



Gruppenarbeitsblatt

Soziale Klasse: **Großbauer und Unternehmer**

Ausgangssituation: Als Großbauern und Unternehmer stellt ihr die am Besten qualifizierte und reichste Bevölkerungsgruppe Rawlsenayas dar. Vom gesamten Volkseinkommen, das 40 Goldtaler beträgt, habt ihr bisher **25 Goldtaler** erhalten. Euer Wohlstand erlaubt euch ein luxuriöses Leben, andererseits bedeutete er auch eine gesellschaftliche Verantwortung. Schließlich braucht ihr das Geld auch, um eure Unternehmen und Höfe wirtschaftlich zu führen, damit die Bürger von Rawlsenaya Arbeitsplätze haben, um ihren eigenen Lebensunterhalt zu sichern.

Das entstandene Problem:

Die Menschen, die einst für eure Gemeinschaft in den Krieg gezogen sind, haben überlebt und müssen nun wieder in die Gemeinschaft integriert werden. Doch der Krieg hat sie bedürftig gemacht und deshalb müssen sie durch die Gemeinschaft versorgt werden. Daran hattet ihr nicht gedacht! Hinzu kommt, dass gerade die einfachen Bürger unter euch nun ein Bildungssystem (also eine Schule) wünschen, damit zumindest ihre Kinder die Chance haben, sich besser zu qualifizieren.

Dazu müsst ihr folgendes tun:

Ihr müsst das Volkseinkommen von 40 Goldtalern **neu verteilen**, denn vermehrt werden kann es nicht. Es soll aber auch einigermaßen gerecht verteilt werden. Dazu müsst ihr euch genau überlegen und euch miteinander in der Gruppe beraten, welche soziale Gruppe nun wie viel Goldtaler erhalten soll, sodass es eurer Meinung nach gerecht ist. Anhand der **Übersicht** auf dem zweiten Blatt erhaltet ihr Informationen, die für eure Entscheidungen hilfreich sind.

- 📄 Tragt eure Ergebnisse als Zahlenwerte in die beiliegende Präsentationskarte ein.
- 📄 Protokolliert die Begründungen für eure Entscheidungen auf die andere leere Karte. Ihr solltet in der anschließenden Präsentation euren Mitschülern genau darlegen können, warum eure Verteilung so und nicht anders vorgenommen habt.

Für die Präsentation eurer Ergebnisse:

Bestimmt zwei Gruppenmitglieder, die die Arbeitsergebnisse im Anschluss der Klasse vortragen. So können sie sich gegenseitig unterstützen. In der Präsentation klebt ihr zunächst eure **Präsentationskarte auf das Plakat** und **erklärt anschließend ausführlich** euer Verteilungsmodell. Bedenkt hierbei eines: **Ihr sollt die anderen Dorfmitglieder von eurem Modell überzeugen!**

Verteilungsskala für die sozialen Klassen



Verteilung bisher: GU = 25GT ; KA = 10GT ; T = 5GT --- Neue Verteilungsposten: K & B

Verteilungsskala für das Bildungssystem (eine öffentliche Schule)

